



Ende August 2023

Liebe Geschwister und Freunde

Es kann sein, dass der heutige Rundbrief zwei Seiten haben wird! 😊 Da das Thema aber sehr wichtig ist, wird es etwas länger.

Zuerst wieder herzlichen Dank für eure treue Unterstützung. Wie jemand vergangene Woche sagte:

1 Kind zu retten mag aussehen wie ein Tropfen auf einen heißen Stein – für das einzelne gerettete Kind bedeutet es aber die entscheidende, rettende Wende in seinem Leben!

Deshalb noch einmal ganz, ganz herzlichen Dank!

Letzte Woche sind wir zu einer Sitzung des Vorstandes unseres Vereins zusammen gekommen. Dabei wurden auch die nächsten Ziele festgelegt: Kurz – und mittelfristige.

Kurzfristig: In Uganda hat jetzt eben die letzte der drei Schulperioden des Jahres begonnen. Nachdem es möglich war, die Schulgebühren für das ganze Jahr 2023 von Anfang an auf die Seite zu legen, möchten wir dies auch für 2024 erreichen: Es braucht dazu 6060 Dollar. Dies ist die Grundgebühr. Davon werden vor allem die Löhne der Lehrer bezahlt.

Dazu kommen dann während des Jahres andere Dinge, wie Schulmaterial, etc..

Mittelfristiges Ziel:

Um die Arbeit mit den Kindern zu entwickeln, das heisst, die Qualität, die Betreuung, Ausbildung und Hygiene, etc. zu verbessern, braucht es ein eigenes Gelände und neue Gebäude. Ebenso mehr Mitarbeiter.

Dazu sind wir daran Abklärungen zu treffen: Wo steht geeignetes Land zum Verkauf frei, welches sind die gesetzlichen Bestimmungen, was braucht es für Gebäude, usw.. Auch ein Brunnen soll gebohrt werden, was auch wieder nur Sinn macht auf eigenem Land.

Was sind die Kosten, mit welchen man rechnen muss? Um eine Idee zu haben: Ein Quadratmeter Land kostet 4 – 5 Dollar, man sollte 3 – 5000 Quadratmeter besitzen. Häuserbau ist für unsere Verhältnisse sehr billig:

Ein EFH zu bauen kostet 3 – 4 % von dem, was es in der Schweiz kostet und 6 – 8 % vom Preis in Deutschland.

Ihr seht also, es geht weiter und entwickelt sich. Dabei erleben wir immer wieder die Hilfe Gottes und seine Treue.

Wir grüssen euch alle ganz herzlich!

Lilly, Matthias, Willi und Markus